

A large, dynamic splash of water in shades of blue and white, forming a circular shape that frames the text. The water droplets are captured in mid-air, creating a sense of movement and freshness.

Gedächtnis des Wassers

eine schwarze Komödie
von **Shelagh Stephenson**
deutscher theaterverlag
Regie: Nicolaia Marston

Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
16.11.2017	17.11.2017	18.11.2017	19.11.2017
23.11.2017	24.11.2017	25.11.2017	

Beginn: 20 Uhr, Sonntag 17 Uhr
Türöffnung: 1 Stunde vor Aufführungsbeginn
Foyerbar mit süssen und salzigen Häppchen

Eintritt CHF 25.–, nummerierte Sitzplätze
wir spielen für ein erwachsenes Publikum

Ticketvorverkauf ab 1.9.2017 unter
www.theater-kaiseraugst.ch

Gedächtnis des Wassers – die Handlung

Der Tod ihrer Mutter Viola führt drei sehr unterschiedliche Schwestern wieder zusammen. Die Leere am Tag vor der Beerdigung ruft Erinnerungen hervor und führt so zu tragikomischen wie leidenschaftlichen Auseinandersetzungen.

Im Zimmer der verstorbenen Mutter versucht Anna versäumten Schlaf nachzuholen. Nacheinander treffen ihre Schwestern Teresa und Catherine ein. Während Teresa in einer etablierten aber öden Ehe lebt, wartet Catherine verzweifelt auf den Anruf ihres neuesten Liebhabers. Die Ärztin Anna hingegen kämpft um einen verheirateten Mann. Teresas Mann Frank, mit seinem Leben unzufriedener Inhaber eines Bioladens, sowie Mike, der Kollege und Geliebte Annas, kommen hinzu.

Kaleidoskopisch strömen Gefühle und Erinnerungen auf die Figuren ein, denn jede hat ihre eigene Wahrheit – und die Vergangenheit prägt ihre Gegenwart, ob sie es zulassen oder nicht. Komisch und tiefgründig sind die schwarzen und wortgewaltigen Sprachschlachten der britischen Autorin Shelagh Stephenson, deren Erkenntnis lautet: «Nichts verschwindet spurlos».



**Theaterverein
Kaiseraugst**

Jugend- und Kulturzentrum Violahof,
Giebenacherstrasse 52, 4303 Kaiseraugst